

# Masterstudiengang TOXIKOLOGIE

www.master-toxikologie.de

## Kolloquium Toxikologie Hörsaal: Institut für Arbeitsmedizin Thielallee 67, 14195 Berlin-Dahlem

Zum Wintersemester 2011/2012 laden wir wiederum zum „Kolloquium Toxikologie“ ein, das als eine öffentliche, wissenschaftliche gemeinsame Veranstaltung des Masterstudienganges Toxikologie und des Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR) durchgeführt wird. Ziel dieser Vortragsreihe ist die Ergänzung des Studienganges durch Vorträge zu toxikologischen Themen, die die zahlreichen Facetten des Faches Toxikologie deutlich machen. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Homepage <http://www.master-toxikologie.de>

An der Lehre im Masterstudiengang sind Hochschullehrer und Mitarbeiter der Charité – Universitätsmedizin Berlin, der Universität Potsdam, des Bundesinstituts für Risikobewertung sowie weiterer Institutionen der Region maßgeblich beteiligt. Dazu gehören die folgenden Einrichtungen: Deutsches Institut für Ernährungsforschung Potsdam-Rehbrücke, Freie Universität Berlin, Technische Universität Berlin, Biochemisches Institut für Umweltcarcinogene (Großhansdorf), Umweltbundesamt sowie die pharmazeutischen Unternehmen Nycomed GmbH, Bayer-Schering Pharma AG, Merz Pharma GmbH und Berlin-Chemie AG.

Am **Mittwoch, dem 7. Dezember 2011, 16:00 Uhr**, hält

**Herr PD Dr. Rolf Altenburger, Leipzig** einen Vortrag zum Thema:

**'Probleme der Analyse von Kombinationswirkungen in der Ökotoxikologie'**

**Ort: Hörsaal des Instituts für Arbeitsmedizin, Thielallee 67, 14195 Berlin (Dahlem)**

Herr **Dr. Rolf Altenburger** ist seit 2005 Leiter des Departments ‚Bioanalytische Ökotoxikologie‘ am Helmholtz Zentrum für Umweltforschung UFZ Leipzig.

Herr **Dr. Rolf Altenburger** studierte Biologie in Marburg, St. Andrews, Freiburg und Bremen. An der Universität Bremen wurde er promoviert und mit einer Schrift zu ‚Predicting toxic effects of contaminants in ecosystems using single species investigations‘ 2003 habilitiert. Er hat Studienaufenthalte am Roswell Park Cancer Institute in Buffalo, NY, USA und am National Research Centre for Environmental Toxicology (Entox) an der University of Queensland, Brisbane, Australien absolviert. Seine gegenwärtigen Forschungsinteressen umfassen das Verständnis der Wirkweise von Stoffen in Organismen als Grundlage zur Beurteilung potentiell schädlicher Umwelteffekte; sowie der Kombinationswirkung von Stoffgemischen zur Beurteilung multipler Belastungssituationen. Seit 2011 ist Herr Altenburger unter anderem Mitglied des Scientific Committee on Health and Ecological Risks (SCHER) der EU Kommission.

- **Die Veranstaltung wurde von der Ärztekammer Berlin für ärztliche Fortbildung mit 2 Punkten zertifiziert**

**Gäste sind bei dem Kolloquium herzlich willkommen!**

Prof. Dr. Ralf Stahlmann  
Dipl.-Biol. Aniko Horvath  
Institut für Klinische Pharmakologie

Prof. Dr. Dr. Andreas Hensel  
PD Dr. Gaby-Fleur Böhl  
Bundesinstitut für Risikobewertung

**Organisation:** Verein zur Förderung des Masterstudienganges Toxikologie e.V.

Kontaktadresse: Prof. Dr. Ralf Stahlmann, Institut für Klinische Pharmakologie und Toxikologie | Charité – Universitätsmedizin Berlin | Campus Charité Mitte | Luisenstr. 7 | 10117 Berlin sowie PD Dr. Gaby-Fleur Böhl, Abteilung Risikokommunikation | Bundesinstitut für Risikobewertung | Thielallee 88 – 92 | 14195 Berlin

